

S240618V

Linking Locations: Didaktisch motivierte digitale Standortverknüpfung

Leitung: Gunda Mohr

Datum, Uhrzeit und Ort:

Vorphase: ab 11.6.24

2 Texte lesen und Aufgabe (siehe unten)

Präsenzphase:

Di 18.06.2024

09:00-14:00

[HUL](#)

Raum 321, 3. Etage

Jungiusstraße 9

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

1) Lehre konzipieren
(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

In der Vergangenheit waren die Gründe für synchron-hybride Lehre oft eher organisatorischer Natur. Unser Workshop geht einen Schritt weiter und widmet sich dem didaktischen Mehrwert, den die Integration unterschiedlicher Standorte und Personen für Ihre Lehrveranstaltung bieten kann. Die Bandbreite reicht dabei von punktuellen, zeitlich begrenzten Verknüpfungen von Standorten bis hin zur Einbeziehung von mehreren Standorten über den kompletten Veranstaltungsverlauf.

Gemeinsam werden wir Antworten auf folgende Fragen erarbeiten:

- Wo entsteht durch die Einbeziehung weiterer Personen, Zielgruppen und Standorte ein Mehrwert für Ihre Lehrveranstaltung?
- Welche Gestaltungsmöglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung?
- Wie lässt sich eine qualitativ hochwertige Interaktion sicherstellen?
- Was gibt es in Bezug auf die Rahmenbedingungen zu berücksichtigen?

Wichtiger Hinweis:

Für die Teilnahme an diesem Workshop ist es erforderlich, dass Sie im Vorfeld die beiden in der Workshopbeschreibung verlinkten Texte im Selbststudium lesen und einen Steckbrief zu Ihrer Lehrveranstaltung ausfüllen. Die Vorlage für den Steckbrief bekommen Sie eine Woche vor Workshop-Beginn.

Literaturempfehlung:

Reinmann, G., Schiefner-Rohs, M. (2023). Linking Locations: Hybridität in der Lehre als didaktisch motivierte digitale Standortverknüpfung. Impact Free 53. https://gabi-reinmann.de/wp-content/uploads/2023/09/Impact_Free_53-final.pdf

Mohr, G. (2022). Synchron hybride Lehre. <https://www.hul.uni-hamburg.de/selbstlernmaterialien/3-lehrlernraume/boxes/synchron-hybride-lehre.html>